

## Umgestaltung Johannesgasse: Auswertung der Beteiligungsphase

Die Stadt Nürnberg bedankt sich für das Feedback zur Umgestaltung der Johannesgasse: Am 18. Juli konnten sich Interessierte im Baumeisterhaus informieren und einbringen, vom 19. bis 31. Juli gab es dazu online die Möglichkeit.

Die untenstehende Abbildung stellt die wichtigsten genannten Themen dar. Häufigster Wunsch war „mehr Grün“, also weitere Begrünungsmaßnahmen in Form von zusätzlichen Bäumen oder beispielsweise auch der Begrünung privater Fassaden. Weniger Durchgangsverkehr wurde ebenfalls oft genannt, gefolgt vom Bedarf an Ausstattungen wie Sitzgelegenheiten, Radständern, Mülleimern oder einem Trinkbrunnen.

Auch Maßnahmen zur Klimaanpassung sind gewünscht: Dazu zählt Beschattung, die gegen die sommerliche Überhitzung der Innenstadt wirken soll, ebenso wie die „Schwammstadt“, also die Möglichkeit für Regenwasser, im Boden zu versickern. Einige Teilnehmende äußerten den Wunsch nach einem Wegfall privater Stellplätze. Auch ein ansprechenderes Erscheinungsbild bestimmter privater Fassaden wurde teilweise als wünschenswert genannt. Die Stärkung der Gastronomie in der Gasse lag drei Mitmachenden am Herzen.

Für zwei Teilnehmende spielte die Barrierefreiheit eine Rolle, für ebenso viele die Beleuchtung der Gasse. Als Einzelnennungen wurden Wünsche nach einer öffentlichen Toilette sowie einem Mini- oder Pocketpark geäußert.

Wünsche zur Umgestaltung der Johannesgasse

